

Ein Leben im Deutschen Kaisereich

Teenage Mutant Ninja Turtles

Von heermiller

Kapitel 1: Kapitel 1

Kapitel 1

New York irgendwo in den Abwasserkanälen

Donnie arbeitet gerade an irgendwelchen Kraang teilen herum wie immer. Als sich plötzlich ein Portal sich öffnete. Er rief die anderen in sein Labor.

Er erzählte Leo, Raph und Mikey davon was passiert war. Während Leo überlegt ob sie in das Portal gehen sollten oder nicht. Provozierte Mikey Rap so lange bis dieser anfang ihn zu verfolgen. Mikey stolperte und fiel durch das Portal und dann gingen alle anderen hinterher durch das Portal welches sich daraufhin schloss.

1871 1 Januar 1871 die Pariser Regierung hatte kapituliert ein durcheinander herrschte in der Stadt. Alles war zerstört durch den monatelangen Beschuss der Deutschen Geschütze. Einige Pariser

Kommunisten waren unterwegs in der Zerstören Stadt als ihnen plötzlich etwas Schildkröten ähnliches in menschlicher Form aus einer Seiten Straße herausgelaufen kam.

Kapitel 1 ende

Falls noch fragen gibt mir einfach schreiben.

1871 1 Januar Paris

Die Pariser Kommunisten reagierte sofort und zogen ihre Waffen und schossen Mikey. Sie trafen ihm ein Bein. Als aber plötzlich Preußische Soldaten auftauchten. Diese schlugen schnell Mikey bewusstlos und nahmen ihn mit zu ihrem Division Hautquartier außerhalb der Stadt.

Sie erfuhren als im Hautquartier waren das gerade eben der Deutsche Kaiserreich ausgerufen wurde.

In inzwischen Paris waren

Leo, Raph und Donnie angekommen aber sie wusste nicht wo sie waren erst als aus Seitenstraße heraus kamen wanden sie heraus wo sie waren Grund überall um sie herum war schreie auf Französisch zu hören. Daher stellte Donnie schnell die Vermutung auf das sie wahrscheinlich in Paris Frankreich waren auch wen es ihn wunderte warum die Stadt zerstört war. Deshalb sollten sie sich mal umhören. Als hinter ihnen plötzlich Schreie auf Französisch zu hören waren. Sie drehten sich um und

hinter ihnen stand ein einziger Franzose mit einem Gewehr. Nun diesen Überwältigen war keine Schwere Aufgabe. Dieser Franzose konnte auch englisch und er erklärte ihnen auf ihre Fragen warum Paris zerstört wurde das sie sich gerade mit Preußen und den Süddeutschenstaaten im Krieg befanden. Als ihn dann fragte welches Jahr es wurde sagte er nur das es das Jahr 1871 wurde.

Im Hauptquartier der Preußischen Division

Mikey wachte kurze Zeit später auf er war im Zelt. Neben ihm stand gerade ein Arzt der sagte „ Sie haben Glück gehabt das die Kugel nur ihr Bein zertrümmert hat. Zum Glück waren sie bewusstlos als ich die Operation durchgeführt habe. Aber eine Frage hätte ich an Sie wie kann es sein das Sie eine Menschen Ähnliche Schildkröten sind?“ Mikey schaute den Arzt an der verstand kein Wort da der Arzt eine Sprache sprach die er nicht konnte. Mikey fragte „Was ich kann Ihre Sprache nicht“ der Arzt ging dann kurz aus dem Zelt. Er kam mit einem Soldaten zurück und dieser stellte Mikey die selben Fragen in englisch. Mikey sagte daraufhin alles da noch ein anderer Soldat im Raum er drohte ihn zu erschießen wenn er nicht reden würde. Mikey erzählte ihnen daraufhin alles. Der Soldat sagte daraufhin „ Sehr interessant bringt ihm zu nächsten Offizier ich glaube wir gerade etwas sehr interessantes für den Kaiser gefunden!“

1871 2 Januar Paris

Ein Tag den Leo, Raph und Donnie in der Stadt verbrachten. Sie konnten in Erfahrung bringen das sich aus Preußen und den Süddeutschenstaaten das Deutsche Kaiserreich gegründet hatten und das die Krieg schon seit Juni 1870 Stadt fand. Die eine Französische Armee war in Metz eingekesselt worden eine andere in Verdun und eine andere in Straßburg. Die Metz und Straßburg hatten schon kapituliert die Verdun hielt sich noch und die Hauptarmee war in Schlacht von Sedan vernichtend geschlagen worden. Auch war Frankreich vor dem Krieg ein Kaiserreich gewesen und als die Arme kapitulierte und Kaiser Napoleon der 3 sich dem Feind ergab. Wurde in Paris der Kaiser für abgesetzt erklärt und die Republik ausgerufen. Die Stadt wurde von Deutschen Soldaten eingekesselt und seit September belagert. Aber die Pariser gaben nicht auf. Auch wenn die Versorgung am Boden war und die Menschen sogar ihre eigenen Haustiere aßen. Gaben sie nicht auf. Trotzdem hatte die Regierung Verhandlungen mit den Deutschen aufgenommen.

Innerhalb von nur 24 Stunden hatten sie die ganze Stadt abgesucht zumindest die Teile die nicht pausenlos von schweren Geschützen beschossen wurden.

1871 3 Januar Platz vor Versailles

Die Deutschen Soldaten wollten ihn gerade zu Kaiser Wilhelm dem 1 bringen. Als ihnen plötzlich der Reichskanzler ihnen entgegen kam dieser sagte „Diese Schildkröten bitte in mein Zimmer!“

1871 3 Januar Versailles Provisorisches Büro des Reichskanzlers.

Als Bismarck und Mikey in dem Raum hingesetzt hatten. „ Gut ich habe gehört das sie aus den USA kommen was haben bitte in Paris gesucht besonders wehrend in der Stadt gekämpft wird. Bitte kommen sie mir nicht mit ihren schlechten Erklärungen das sie einfach aus den nichts in Paris aufgetaucht sind. Trotzdem möchte ich mich für meine Leute entschuldigen die mit ihnen deutsch geerdete haben ob wohl sie nur englisch können.“ sagte Bismarck.

Mikey sagte „ Ich schwöre ich sage die Wahrheit!“ Bismarck sagte dann wütend „ Wen sie es nicht anders wollen dann werde ich sie mit nach Deutschland nehmen und sie so lange gefangen hallten bis sie und die Wahrheit sagen!“

1871 28 Januar Paris

Die Belagerung der Stadt war endlich vorbei.

Die Stadt wurde von deutschen Soldaten besetzt und die Verhandlungen begangen für einen Vorfrieden.

Dieser sollte Anfang Februar geschlossen werden.

Nun konnten auch Leo,Raph und Donnie endlich die Stadt verlassen. Glaubten sie zumindest. Die Stadt war weiter hin bis zum Frieden von Deutschen Soldaten besetzt.

1871 26 Februar

Der Vorfrieden ist unterzeichnet.

Die Voraderungen waren hart Elsas-Lothringen wurde abgetreten. West Frankreich bleibt bis zum abzahlen der Reparationen besetzt. Die Reparation Zahlungen betragen 5 Milliarden abzuzahlen in 20 Jahren. Aufrecht Erhaltung der Einkesselung Paris bis zum endgültigen Frieden im Mai.

1871 18 März

Es lebe die Kommune. Diesen Schrei hörte man in ganz Paris. Die Menschen waren wütend seit wo für hatten man den ganzen Winter durchgekämpft nur um einen schlechten Frieden zu erhalten? Nein naturkundlich nicht. Es wurde nun die Regierung gestürzt und die Kommune aus gerufen. Es bildeten sich überall in der Stadt Arbeiter Räte und es herrschte eine Art Volksregierung. Der Versuch eine Kommunistische Gesellschaft aufzubauen. Barrikaden versperren die Straßen. Auch das Deckmal von Napoleon Bonaparte wurde gestürzt.

Das machte die Sache Leo,Raph und Donnie nicht einfacher sie kamen schon wieder nicht aus Stadt raus.

1871 19 März

Inzwischen hatten man Mikey zu einem Gefängnis im Reichenland gebracht. Wo er isoliert von den anderen gefangenen gehalten wurde.

1871 28 April

Die Kommune wurde niedergeschlagen von der Neuen Französischen Armee mit Hilfe der Deutschen.

Dabei Traf auch eine Gruppe Deutscher Soldaten auf

Leo,Raph und Donnie. Die Soldaten waren überrascht das sie noch mehr solche

Schildkröten trafen. Nach einem kurzen Kampf fanden Leo, Raph und Donnie heraus das Mikey in einem Gefängnis im Reichenland in der Nähe von Köln gefangen gehalten wurde. Einem Pariser Fotografen gelang es aber ein Foto von ihnen zu machen.

New York Gegenwart

Splinter fragte sich schon die ganze Zeit wohin seine Söhne schon seit einem über 2 Monate verschwunden sind. Er schaute gerade Nachrichten als etwas sehr interessantes gezeigt wurde. Es wurde ein Foto von 1871 von einem Französischen Fotografen gefunden auf dem Schildkröten zu sehen waren.....

Kapitel 6 Ende

1871 1. Mai

Leo, Raph und Donnie hatten vor kurzem die Grenze zum Deutschen Kaiserreich überschritten und waren auf dem Weg ins Reichenland zu dem Gefängnis in dem Mikey gefangen gehalten wurde sie würden in einer Woche ankommen.

1871 8. Mai

Sie waren nun in der Stadt Köln angekommen und suchten nach dem Gefängnis. Sie fanden es auch mussten aber feststellen das es ziemlich gut bewacht war. Donnie musste nun nachdenken wie sie in das Gefängnis kamen ohne das sie von Wachen bemerkt wurden.

1871 10. Mai

In den Zeitungen stand das der endgültige Frieden mit Frankreich in Frankfurt geschlossen wurde. Es waren die selben Bedingungen wie im Vorfrieden. Es gab auch eine andere Nachricht ein Gefängnis in der Nähe der Stadt Köln.

Daherschlich hatten Leo, Raph und Donnie Mikey befreien können aber als aus dem Gefängnis kamen tauchte eine Division von Soldaten auf die ihnen den Weg versperrten. Sie muten sich zwar ergeben aber sie sollten nun nach Berlin gebracht werden das höchste deutsche Gericht sollte entscheiden wie es mit ihnen weiter geht.

1871 1. Juni

Das Gericht hatte entschieden: Alle bis Donnie wurden unschuldig gesprochen. Nur Donnie wurde zu einer Gefängnisstrafe von 3 Jahren verurteilt. Da ihm die schwere Beschädigung des Gefängnis zugesprochen wurde. Auch sollte er innerhalb von 5 Jahren das Geld zahlen um das Gefängnis aufzubauen. Aber warum waren das Gericht so mild? Leo hatte in letzten Monat den Chef des Generalstabs

Helmut Molke getroffen und hatte sich mit diesem angefreundet da die sehr ähnliche ansichten hatten. Über Helmut Molke war dann zum Deutschen Kronprinz Friedrich Wilhelm Nikolaus Karl von Preußen gekommen. Dieser war sehr froh darüber sich mal mit Leo zu treffen. Danach redeten beide über den Gerichtsprozess und über die möglichen Strafen. Am Ende einigten sie sich darauf das nur Donnie schuld treffen sollte ansonsten wehren sie nur Mitläufer gewesen und dadurch unschuldig.

Auch wurde allen 4 eine Deutsche Staatsbürgerschaft gegeben und 2 Millionen Reichsmark und eine Wohnung in der Berliner Innenstadt.

Ohne zu merken verändert sie die Geschichte

1 August 1871

Sie lebten jetzt schon ein ganz normales Leben in Berlin. Leo, Raph und Mikey wurden in die Armee einberufen. Die Ausbilder waren aber nur Leo zufrieden. Leo wurde schnell zum Offizier befördert.

Raph wurde nach nur 24 Stunden als für die Armee ungebräuchlich entlassen. Grund war er hörte nicht auf die Ausbilder. Mikey wurde als zu jung angesehen und er sollte erst wieder in 3 Jahren getestet werden.

Leo wurde nach Königsberg Ostpreußen in die 8. Armee verlegt.

Leo hatte auch seit dem er in der Armee war keine Lust mehr in seine Zeit zurück zukehren. Auch weil die Soldaten die unter ihm Rang waren seine Befehle ohne Wiederrede annahmen.

Donnie aber obwohl er im Gefängnis war. Arbeitet schon daran wie sie zurück kommen könnten in ihre Zeit.

2 September 1871

Der erste Sedantag war gekommen an die Tag wurde der Sieg über die Französische Armee gefeiert zu diesem Anlass wurde die besten Offiziere des Kaiserreiches nach Berlin verlegt um dort eine Truppen Parade abzuhalten.

Leo wurde auch nach Berlin verlegt für die Dauer der Parade. Es lief auch alles wie Geplant ab. Leo besuchte aber nicht seine Brüder da der Zeitplan es nicht zuließ. Das einzige was er erfuhr war das Raph jetzt als Polizist in Berlin arbeitet. Auch erfuhr er das Donnie dank guter Führung im Gefängnis schon im Januar entlassen werden sollte. Leo wurde nach der Parade zu einem Division Führer ernannt.

1 Januar 1872

Donnie wurde aus dem Gefängnis entlassen. Er hatte auch herausgefunden wie zurückkommen könnten dieses Portal würde jedes Jahr in einer Großen Stadt im Europa auftauchen. Am 10 Januar würde das Portal in Berlin auftauchen. Leo hatte gerade sich Heimaturlaub genommen also war das der Perfekt Zeitpunkt.

2 Januar 1872

Als Leo in Berlin in der Wohnung ankam wurde er direkt von Mikey Raph und Donnie begrüßt.

Donnie sagte ihm von dem Portal und wie zurückkommen könnten aber Leo lehnte ab er wollte hier bleiben. Auch sagte Leo das das Kaiserreich ihn im Militär brauchen würde.

10 Januar 1872

Am Ende gingen nur Mikey Raph und Donnie zurück Leo blieb aber im Kaiserreich

1 Februar 1872

Leo hatte einen harten Januar hinter sich.

Er musste einen ganzen Monat sich mit den Beamten des Kaiserreiches reden und erklären das er auch keine Ahnung hatte wo die anderen sind.

Auch wurde seine Versetzung erteilt nach Straßburg im Elsas-Lothringen verlegt. Er wurde auch von seiner alten Division zu einer Artillerie Division .

Auch wenn er sich wieder mal auf Heimaturlaub auch wenn nicht mal ein Jahr in Deutschland lebte konnte er schon die Sprache fließend und er sah Berlin als seine Heimat an. Obwohl er wusste dass die Menschen auf der Straße nur Respekt vor ihm hatten weil er im Militär ist.

2 September 1872

Es war wieder Sedantag und wieder wurde er befördert er wurde zum General ernannt und in den Großen Generalstab aufgenommen. Damit war der jüngste General der Welt.

1 Dezember 1872

Leo war wieder mal auf Heimaturlaub. Als vor ihm ein Portal auftauchte und seine Brüder und Splinter durch das Portal kamen. Sie sagten ihm das jetzt mitkommen sollte da er wahrscheinlich die Zeit veränderte würde. Leo stand aber nur ging in einen Raum zog seine Uniform an. Er sagte zu ihnen das ihn aber das Kaiserreich und Kaiser brauchen würden und er einen Eid geschworen hatte als er in die Armee kam. Darauf hin blieb den anderen nichts übrig als ihn mit Gewalt zu holen es brachte aber nichts. Die Ausbildung zahlte sich nun aus ohne Probleme wurde er mit seinen Brüdern fertig. Nur er und Splinter waren gleichstark. Am Ende zog Leo als ihm zu lange dauerte seine Pistole und drückte ab.

1 Dezember 1872

Leo hatte zwar nicht getroffen. Aber ab da hörten sie auf etwas gegen ihn zu machen. Leo geht wieder in sein Zimmer kommt nun in einer frischen Uniform wieder und geht aus der Wohnung. Er wusste das er sich eine neue Wohnung holen musste damit er nicht mehr so leicht gefunden werden kann.

1 Januar 1873

Leo hatte nun eine Wohnung in der Nähe von Straßburg gekauft.

2 September 1873

3 Sedantag die selbe Feier wie immer. Auch wurde an diesem Tag wurde die letzte Zahlung von Frankreich getätigt und die besetzten Gebiete wurden geräumt.

Leo hatte aber ein schlechtes Gefühl bei der Sache der Traute der französischen Regierung nicht und das sie in ein paar Jahren früher oder später wieder Krieg führen würden. Deshalb fragte er Reichskanzler Bismarck ob man nicht Angriffsverträge mit Frankreich verhandelt sollte für die nächsten 100 Jahre. Bismarck sagte ihm das das nicht gehen würde und Frankreich keine Bedrohung da man schon Verträge mit Österreich Ungarn und Russland am Laufen hatte.

Leo sagte nichts dagegen er wollte seine Position in der Armee nicht gefährden.

Leo war gerade zu seiner alten Wohnung in Berlin gegangen als er keine Lust mehr hatte bis dem Zug zurück nach Straßburg zu reisen.

Dabei begegnete auch Donnie in der Wohnung.

Donnie sagte ihm was gerade in ihrer Zeit los war.

Sie hatten scheinbar richtige Probleme seit dem Leo nicht mehr der Anführer war. Auch war zu einer erfolgreichen Invasion der Kraang gekommen... aber bevor weiter redete sagte Leo nur das ihn die Scheiße nicht mehr interessieren würde und dass er hier bleiben würde. Donnie gab ihm daraufhin ein Gerät falls er doch Lust hatte wieder zurückkommen auch wieder zurückkommen würde.

Leo sagte nur er würde niemals zurückkommen. Dann ging Donnie.

Nun vergingen 5 Jahre

Kapitel 1 ende